

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

337 (6.12.1902) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337. Drittes Blatt. Samstag den 6. Dezember (folgt ein viertes Blatt.) 1902.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 123598. II. Die Ernennung von Schätzern der auf polizeiliche Anordnung getöteten Tiere für das Jahr 1903 betr.  
**An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.**

In heutiger Bezirksratsitzung wurden gemäß §. 7 der Verordnung vom 26. Juni 1894, die Gewährung von Entschädigungen bei Seuchenverlusten (Ges.- und Verordnungs-Blatt 1894, S. 284), als Sachverständige, aus welchen für die Dauer des Jahres 1903 die Schätzer im Sinne jener Bestimmung zu berufen sind, folgende Personen bezeichnet, und zwar:

### Für Pferde:

- 1. Weierthelm:**  
Bürgermeister Christian Braun.
- 2. Blankenloch:**  
Mitbürgermeister Karl Seiß.
- 3. Büchig:**  
Landwirt Andreas Mohrhardt.
- 4. Bulach:**  
Landwirt Josef Kastetter.
- 5. Daglanden:**  
Ziegeleibesitzer Emil Mall.  
Gemeinderat Theodor Kastetter II.
- 6. Eggenstein:**  
Landwirt Johann Adam Jungmann.
- 7. Friedrichsthal:**  
Steuereinnnehmer Albert Borell.
- 8. Graben:**  
Bürgermeister Wilhelm Zimmermann.  
Tierarzt Ludwig Abel.
- 9. Grünwinkel:**  
Landwirt Leopold Kuhn.
- 10. Hagsfeld:**  
Bürgermeister Leopold Linder.
- 11. Hochstetten:**  
Gemeinderat Karl Otto Hofmann.
- 12. Karlsruhe:**  
Gutsbesitzer Kaspar Rauch.  
Privatmann Franz Josef Rebmann.  
Hauptmann a. D. Friedrich Fischer.
- 13. Knielingen:**  
Gemeinderat Wilhelm Fieß.  
Kaufmann Georg Jakob Mainzer VII.
- 14. Leopoldshafen:**  
Gastwirt Karl Bomberg.
- 15. Liedolsheim:**  
Tierarzt Rupert Zierer.  
Dachsbau Christian Stuhl Müller.
- 16. Linfenheim:**  
Ablerwirt Karl Schneider.
- 17. Rintheim:**  
Gemeinderat Christian Friedrich Kastner.
- 18. Rüppurr:**  
Lammwirt H. Furrer.
- 19. Rusheim:**  
Landwirt Daniel Haas.
- 20. Spöck:**  
Gemeinderat Ludwig Hoffeing.
- 21. Stafforth:**  
Bierbrauer Karl Nüßle.

### Für Rindvieh:

- Landwirt Hieronymus Braun.
- Ratsschreiber Adolf Wilhelm Nagel.  
Gemeinderat Ludwig Haber.
- Bürgermeister Wilhelm Fried.
- Mitbürgermeister Lorenz Luz.  
Gutsverwalter Otto Langenstein.
- Gemeinderat Valentin Moos II.  
Fleischbeschauer Georg Kastetter.
- Gemeinderat Wilhelm Endle.  
Landwirt Karl Friedrich Seufert.
- Ratsschreiber Friedrich Schönthäl.  
Bürgermeister Friedrich Wilh. Lacroix.
- Landwirt Friedrich Zimmermann.  
Gemeinderat Karl Hörner.  
Tierarzt Ludwig Abel.
- Ratsschreiber Leopold Kunz.
- Landwirt Johann Christian Müller II.
- Gemeinderat Christian Groh.  
Gemeinderat Christian Wilhelm Krebs.
- Schlachthausverwalter Friedrich Bayerbörfner.  
Gutspächter Schmuß.  
Schlachthausstierarzt Karl.
- Gutspächter Wilhelm Bollmer.  
Bürgermeister Jakob Waidmann.
- Bierbrauer Friedrich Schreiber.
- Landwirt August Oberader.  
Landwirt Ernst Zimmermann.  
Tierarzt Rupert Zierer.
- Gemeinderat Albert Heuser.  
Fleischbeschauer August Gottfried Nagel.
- Landwirt Jakob Friedrich Kastner.
- Gemeinderat Wilhelm Appenzeller II.  
Bäckermeister L. Graf.
- Mitronenwirt Ferdinand Bergbold.  
Landwirt Daniel Haas.
- Gemeinderat Hecht.  
Bürgermeister Max Friedrich Hoffeing.
- Schwanenwirt Wilhelm Heidt III.  
Landwirt Albert Wilhelm Gauer.



22. **Teutschneureuth:**  
Straußwirt Jakob Weinbrecht.

Bürgermeister Wilhelm Dahler.  
Mittkronenwirt Friedrich Brunn.

23. **Welschneureuth:**  
Kaufmann Heinrich Gross.

Kaufmann Heinrich Gross.  
Gemeinderat Friedrich Weiß.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden haben dies den Genannten mit dem Anfügen zu eröffnen, daß sie sich, sofern sie noch nicht verpflichtet sind, gelegentlich sonstiger Anwesenheit dahier zur Verpflichtung diesseits einzufinden haben. Wie geschehen, ist innerhalb 10 Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 25. November 1902.

**Großh. Bezirksamt.**

G. U. l. i. c. h.

Albrecht.

## Badischer Frauenverein.

3.1. Die Abhaltung der jährlichen Abteilungsversammlungen betr.

Nach § 21 der Statuten werden die Mitglieder jeder Abteilung jährlich zu einer Abteilungsversammlung berufen, um Mitteilungen des Vorstandes über die Vereinstätigkeit entgegenzunehmen und zu besprechen, sowie auch die Vorstandswahlen vorzunehmen.

Zu diesem Zweck werden die geehrten Mitglieder, welche inhaltlich des Mitgliederverzeichnis sich für eine bestimmte Abteilung erklärt haben, freundlichst eingeladen, zur Versammlung zu erscheinen, welche am

**Dienstag den 9. Dezember**

im Sitzungssaale des Kanzleigebäudes des Vereins, Gartenstraße 47, und zwar für die Abteilung I um 3 Uhr, die Abteilung II um 3½ Uhr, die Abteilung III um 4 Uhr, die Abteilung IV um 4½ Uhr stattfinden wird. Es wird um möglichst zahlreiche Beteiligung gebeten.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1902.

**Der Vorstand.**

## Weihnachtsbitte der evangelischen Diakonissenanstalt.

Den verehrlichen Bewohnern unserer Stadt, welche unserer Anstalt von Anfang an viele Liebe entgegengebracht haben, erlauben wir uns, unser Diakonissenhaus wie unsere Marthahäuser auf die bevorstehende Weihnachtszeit in freundliche Erinnerung zu bringen.

Zum Empfang von Gaben sind sämtliche Unterzeichnete gerne bereit.

**Der Verwaltungsrath der evang. Diakonissenanstalt.**

Militäroberpfarrer a. D. Kirchenrath **Fingado**, Kriegstr. 104, Professor Oberbaurath **Baummeister**, Wörthstr. 5, Geheimer Oberpoststrath und Oberpostdirektor a. D. **Deß**, Sofienstr. 64, Geheimer Rath **Freiherr von Marschall**, Moltkestr. 3, Medizinalrath **Bähr**, Anstaltsarzt, Kaiserstr. 223, Oberrechnungs- rath **Beifel**, Anstaltskassier, Stefanienstr. 4, Pfarrer **Walter**, Hausgeistlicher, Diakonissenhaus, Frau Oberbürgermeister **A. Lauer**, Wehndstr. 59, Frau **M. von Rüd**, Karlsruh. 55, Frau **Gerhard**, Amalienstr. 1, Frau Prälat **Schmidt**, Hirschstr. 110, Oberin **R. Staib**, Diakonissenhaus.

## Weihnachtsbitte der evang. Kleinkinderbewahranstalt im Stadtteil Mühlburg.

3.1. Am hl. Abend gedenken wir den 150 Kindern unserer Anstalt eine **Christbescherung** zu veranstalten. Die Kleinen freuen sich auf diese Feier und hoffen zuversichtlich, daß das Christkind auch in diesem Jahre wieder für sie gute und schöne Gaben unter dem Weihnachtsbaume niederlegen werde. Um nun den Kindern, unter denen manchem unsere Feier die häusliche Bescherung ersetzen muß, ihren Herzenswunsch erfüllen zu können, wenden wir uns an die bewährte Güte unserer Freunde und Wohlthäter mit der herzlichen Bitte, uns mit Gaben in Geld oder in Gegenständen, welche für kleinere Knaben und Mädchen nützlich sind, unterstützen zu wollen.

Zur Empfangnahme sind der Unterzeichnete (Sebanstraße 20) und die Kinderschwestern (Geibelstraße 5) gerne bereit.

**Der Verwaltungsrat.**  
Ebert, Deban.

## Konsum-Verein Karlsruhe u. Umgebung,

e. G. m. b. H.

Am Sonntag den 7. Dezember 1902, Vormittags 10 Uhr, findet im Saale des Apollo-Theaters eine

## außerordentliche Generalversammlung

statt.

**Tagesordnung:** 1. Bericht des Vorstandes über die gegenwärtige Lage des Geschäftes.  
2. Erziehung für 2 während des Jahres ausgeschiedene Aufsichtsratsmitglieder.  
3. Wahl einer Prüfungskommission.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet die verehrlichen Mitglieder höflichst ein. Der Eintritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet.

**Der Aufsichtsrat.**

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 8. Dezember 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sekretär, 3 Nähmaschinen, 1 Spiegel, 9 Bildertafeln, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 dreiarmligen, schönen Gasleuchter, 2 Militärmantel, Militärhose, 2 Säbelschneidemaschine, 7 Paar Manschetten, 1 Cigarrenspitze und 1 Paar Handschuhe.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1902.

**Voll, Gerichtsvollzieher.**

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 8. Dezember 1. Jd., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano,

1 Spiegelschrank, 2 Verticos, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Schreibtische, 2 Bücherregale, 1 Kanapee, 2 Sophas, 1 Divan, 3 Polsterstühle, 3 Schränke, 2 Tische, 1 vollständiges Bett, 2 Schlafsofas, 1 Dekoration mit Bild, 1 Tapezier-Nähmaschine, 1 Regulateur, 2 Spiegel, 2 Nähmaschinen, 2 Herren- und 1 Damenfahrrad, 1 Kommode, 30 Kistchen bessere Cigarren, 1 Malzwagen, 1 Futterschneidmaschine.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1902.

**Vier, Gerichtsvollzieher.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. **Friedenstraße 10** ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Mädchenzimmer, 2 Speisekammern, 2 Kellern und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* **Leopoldstraße 6** ist der 2. Stock von vier Zimmern sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\*2.1. **Rüppurrerstraße 92 b** ist eine Wohnung von 3 oder eine solche von 4 sehr schönen Zimmern sammt allem Zubehör auf 1. April 1903 oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Scheffelstraße 61**, 2. Stock rechts, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst üblichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Preis 340 M. Näheres nebenan bei **Föhrenbach** oder **Gutschstraße 5**, 3. Stock.

\*3.2. **Wilhelmstraße 7** sind 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock daselbst.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Gute Sternbergstraße 9** sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Closet mit Wasserpülung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluß, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

## Laden zu vermieten.

— **Gute Sternbergstraße 9** ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.

## Gesucht auf 1. April

von einer einzelnen Dame eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern mit Balkon und Veranda. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Anerbietungen sind unter Nr. 9336 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

## Herrschaftswohnung

von 7 Zimmern, Bad und sonst. Zugehör in nur feiner, nordwestlicher Lage, womöglich freiliegend, zu mieten gesucht. Parterre ausgeschlossen. Direkte Angebote unter Nr. 9337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 4-5 Zimmer,

part. ob. 1. Stock, geräumig, v. e. städt. Beamten auf 1. April zu m. ges., wenn mögl. Gartenanhl. Off. m. Preisang. unter Nr. 9331 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Zimmer zu vermieten.

— Auf sofort ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten: Waldhornstraße 10, parterre.

## Mansardenzimmer,

tapeziert, unmöbliert, heizbar, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Auguststraße 11. \*2.2.

**Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer,** auch einzeln, ev. mit Küche in feinem Hause in der Kriegstraße zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Gut möbliertes Zimmer

eventuell Wohn- und Schlafzimmer sind an bessere Herren zu vermieten. Zu erfragen **Stillingstraße 7** im ersten Stock oder **Schützenstraße 1** im Cigarrenladen. \*3.1.

## Scheffelstraße 12

ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. \*

## Schlafstelle,

parterre, mit Kaffee für sofort billig zu vermieten: Steinstraße 16 im Laden.

## Maleratelier.

2.2. In dem Ateliergebäude Hoffstraße 3 ist ein Maleratelier sofort zu vermieten.

**Großh. Centralschulfondsverwaltung,**  
Beiertheimer Allee 2.



**Herrschaftshaus**

in der Nähe des Scheffeldensmals preiswerth zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 9284 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.2.

**Haus-Verkauf.**

3.2. Ein hübsches Haus, 3 1/2 stöckig, mit großen Zimmern, hübsch eingetheilt und nächst der Kaiser-Allee und dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim, ist sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Einfamilienhaus**

in schönster Lage, 9 Zimmer, reichliches Zubehör, Garten und Hinterhof, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9110 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*4.4.

**Als Weihnachtsgeschenk**

ist ein vorzügliches, gut erhaltenes

**Pianino**

um billigen Preis zu verkaufen: Mariengrabenstraße 16 im 2. Stock links.

Ganz billige, gespielte

**Pianinos**

sowie

**Lernklaviere**

sind stets vorräthig bei

**Ludwig Schweisgut,**

Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4.

Telefon 1711.

Ein beinahe noch neuer

**Kassenschrank**

ist billig zu verkaufen: Mariengrabenstraße 22 (Ede).

**Gaslüfter,**

neue und gebrauchte, sehr billig abzugeben.

\*2.2. Leon Kahn, Adlerstraße 28.

**Ein Firmenschild**

wird billig abgegeben: Kapellenstraße 46, 4. Stock.

**Briefmarken-Album.**

Eine Briefmarkensammlung, über 700 Stück, schöne und seltene Exemplare, ist für 20 Mark zu verkaufen. Anzusehen von 12-3 Uhr täglich: Werberstraße 49 im 3. Stock. 2.2.

**8.4. Auf Weihnachten**

sind eine Partie **Panzerbretter**, sowie einige **Legikonkästen** zum Selbstkostenpreis zu verkaufen: Hirschstraße 18 im Laden.

**Puppenzimmer**

werden mit den modernsten Tapeten fein ausgestattet; auch sind ganze Puppenzimmer stets vorräthig sowie Tapeten zum Selbstkostenpreis billigst zu haben. \*6.2.

**Wilhelm Ballmer,**

Tapetenhandlung und Tapeziergeschäft,  
Schützenstraße 42.

**Gebrauchte Militär-Mäntel,**

1000 Stück, werden um billigsten Preis verkauft; dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Ebenso werden einige 100 Stück weiße Militärteppiche, geeignet für Herbedecken, einzeln abgegeben bei **Hermann Hess**, Militäreffektenhandlung, Kapellenstraße 72, zunächst dem Güterbahnhof und der Kriegsstraße.

**2.2. Brennholz**

billig zu verkaufen: Blumenstraße 9, Karlsruhe.

**Mosel-Cognac**

der Mosel-Cognac-Brennerei **Jos. Lortz** in **Trier** a. d. Mosel.

Anerkannt bester und preiswürdigster Cognac. Sämtliche Qualitäten sind aus reinen Weindestillaten nach französischer Methode hergestellt und garantirt frei von ätherischen Oelen und Essenzen.

Special-Marke:

**Medicinal-Mosel-Cognac „Sanitas“.**

Derselbe ist genau nach den Anforderungen der deutschen Pharmacopoe destillirt.

Niederlagen bei:

**Fr. Benzel**, Amalienstrasse 14b.

**Wilh. Erb**, am Lidellplatz.

**Rud. Langer**, Waldhornstrasse 4.

**Gerh. Laspe**, Kaiserstrasse 56.

**J. Lösch**, Herrenstrasse 35.

**F. X. Rathgeb** am Ludwigsplatz.

**Wilh. Sämann**, Waldstrasse 75.

**Ad. Schwindke**, Gartenstrasse 13.

2.1.

Als stets willkommene

**Weihnachts-Geschenke**

empfehle meine beliebten, auf's Feinste dekorirten

**Geschenk-Körbe**

mit feinen Weinen, Spirituosen und Liqueuren,

ferner

**Geschenk-Kisten**

in jeder Grösse.

Haupt-Filiale

**Max Homburger,**

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Von heute ab gelangen größere Posten zurückgesetzter, meist größerer

**Herren-Anzüge und Hosen,**

durchweg nur haltbare Qualitäten,

zu außergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf und machen wir tit. Publikum auf diese besonders vortheilhafte Kaufgelegenheit aufmerksam.

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76 — Marktplatz. Telephon 1207.



**Deutscher Cognac,**

milde, von Mark 1.80 p. Fl. an.

**Französischer Cognac**

von Mark 3.50 p. Fl. an bis zu den feinsten  
Sorten und Jahrgängen der Firmen: Prunier,  
Meukow, Sorin, Hennessy. 10.3.

**C. Jessen, Weinhandlung,**  
Karlsstraße 29 a.

**Samstag**

**mürbe**

**Nikolaus**

in verschiedenen Größen, sowie

**Hübelbrod u.**

**Lebkuchen.**

**W. Schmidt,**  
Hofbäckerei.

**Nikolaus!**

**Mürbe Nikolaus**

in allen Größen,

**Hübelbrod,**

**Honiglebkuchen,**

versch. Weihnachtsgebäck

empfeht

**Gustav Dennig,**

Bäckerei, Conditorei,

Marienstraße 11.

**Zum Nikolaustag**

empfehle

Ia Brettener Honiglebkuchen,

Datteln,

Feigen,

Haselnüsse,

franz. Wallnüsse. 2.2.

**A. van Venrooy,**

Ede Leopold- und Sofienstraße.

**Weihnachts- ❖ ❖**

**❖ ❖ Geschenkkörbe**

— in reizender Ausstattung —

6.1. empfiehlt in allen Preislagen

die **Weingrosshandlung** von

**Franz Fischer & Cie.**

**Filiale: Kaiserstrasse 26.**

**Wollene Bettdecken,**

**Steppdecken,**

**Daunen-Steppdecken,**

**Spachtel- und Lacet-Bettüberdecken**

empfeht in allen Preislagen

**Otto Fischer, Grossh. Hoflieferant**

(vormals **J. Stüber**),

Kaiserstrasse 130. — Telephon 270.

An den 4 Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft  
von 11—6 Uhr geöffnet.



**Frigga**

**Stütze der Hausfrau!**

**Sie kann nähen,  
Sie kann flicken,  
Sie kann stopfen,  
Sie kann sticken!**

**Beste Referenzen!**

**Junker & Ruh,**

**Nähmaschinenfabrik,**

**Karlsruhe i. B. 2.1.**



## Verjüngt!

erscheinen Alle, die ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, weiße, samtartige weiche Haut und blendend schönen Teint haben. Man wasche sich daher mit:

### Radebeuler Lilienmild-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden.

Schutzmarke: Steckenpferd. à Stück 50 Pfg. in der Kronen-Apotheke, Max Droll, neben Hotel Luz, Alb. Salzer, Kaiserstr., Wilh. Sager, Kaiserstr. 61, G. Vogel, Friedrichsplatz, S. Bieler, Kaiserstr. 223, Wilh. Bürkle, Kurvenstr. 7, W. L. Schwaab, Drogerie. 25.21.



## „Brillant“

heißt der bequemste und eleganteste Ruhestuhl ohne Handgriff, zum Sitzen und Liegen verstellbar. Ein reizendes

### Weihnachtsgeschenk

für Jedermann und Zierde für jedes Zimmer. 6.1.

Zu haben von 8 M. bis 24 M. bei

**J. Hess, Korbgeschäft,**  
Kaiserstrasse 121 u. Schützenstrasse 20.

**Neu! Neu!**

## Bilder-Stampel-Spiel.

Praktisches Weihnachtsgeschenk.



Der deutsch-französische Krieg.

„Auf der Landstraße“ n. n.

von Mk. 1.20 an,

Kautschuk-Typen-Druckereien  
für Jung und Alt von 50 Pfg. an.

**Fr. Klett,** Stempel-  
Fabrik,  
9.4. Kaiserstrasse 60.

## Heinrich Kling jun., Karlsruhe

6.1. Viktoriastrasse 8 und Amalienstrasse 25a

empfiehlt als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,  
Klappmöbel,  
Ruhestühle,  
Rollschutzwände,  
Holzartikel,  
Malutensilien,

Staffeleien  
etc. etc.

Farbwaren für Kunst, Ge-  
werbe u. Industrie, lose,  
trocken, in Oel u. Tuben,

Mess- u. Richtwerkzeuge,  
Pinsel, Bürsten,  
Spachteln, Pauserädchen,  
Farbkessel und -Eimer,  
Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben <sup>auch</sup> einzeln,

Reklameschilder,  
Wappen,  
Fensterdekorationen,  
Buntglasimitation,  
Schul-Wandtafeln,  
Schutzkleider,  
Malartikel etc.

## „Für Weihnachten“

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in:

Gas-Kronen, Suspensionen, Lyren etc.

== Neueste Muster, ==

ausgesucht moderne und preiswerthe Stücke.

**Emil Schmidt, G. m. b. H.,** Hebelstr. 3,  
beim Marktplatz.

Trockenes

## Tannen- und Forlen-Schwartenabfallholz,

gebündelt, sehr geeignet zum Anfeuern, à Mt. 1.40 per Zentner frei  
Aufbewahrungsort, empfiehlt

**L. Dörflinger jr.,**

4.1.

Kohlen- und Brennholzhandlung,  
Douglasstraße 16.

Anthracit

## „Eiform-Brikets“

der Zeche Alte Haase zu Sprockhövel.  
Bestes Brennmaterial für Dauerbrandöfen.  
Billiger als Anthracit-Nusskohlen.

13.3.

Empfohlen durch:  
**Junker & Ruh, C. Riessner & Comp.**  
und viele Andere.

Zu haben bei Gehres & Schmidt, Zähringerstrasse 110.

## Das größte Ehepaar der Welt!

täglich zu sehen im Gasthaus zum „Laub“.

Zu freundlichem Besuch ladet ein

**L. Kappenberger.**

Eintrittspreis: Erwachsene 20 Pfg., Militär und Kinder  
die Hälfte.

10.2.



## Spazierstöcke und Reitstöcke mit Silbergriffen, silberne Schirmgriffe

2.1. in grosser Auswahl und allen Preislagen empfiehlt

### Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 165. \*

**Karlsruhe.** \*

Telefon Nr. 1478.

Sonntags geöffnet bis 6 Uhr.

Ziehung am 13., 15. u. 16. Dezbr. 1902

5 to Königsberger

**Geld-Lotterie**

150 000 Loose, 15 000 Geldgewinne

**250 000**

Nächstbetrag im günstigsten Falle: M.

**100 000**

1 Prim. 75 000 — 75 000 M.

1 Gew. 25 000 — 25 000 "

1 II 10 000 — 10 000 "

1 III 5 000 — 5 000 "

1 IV 3 000 — 3 000 "

1 V 2 000 — 2 000 "

2 VI 1 000 — 2 000 "

3 VII 500 — 1 500 "

4 VIII 300 — 1 200 "

5 IX 200 — 1 000 "

40 X 100 — 4 000 "

126 XI 50 — 6 300 "

397 XII 30 — 11 910 "

1000 XIII 20 — 20 000 "

3000 XIV 10 — 30 000 "

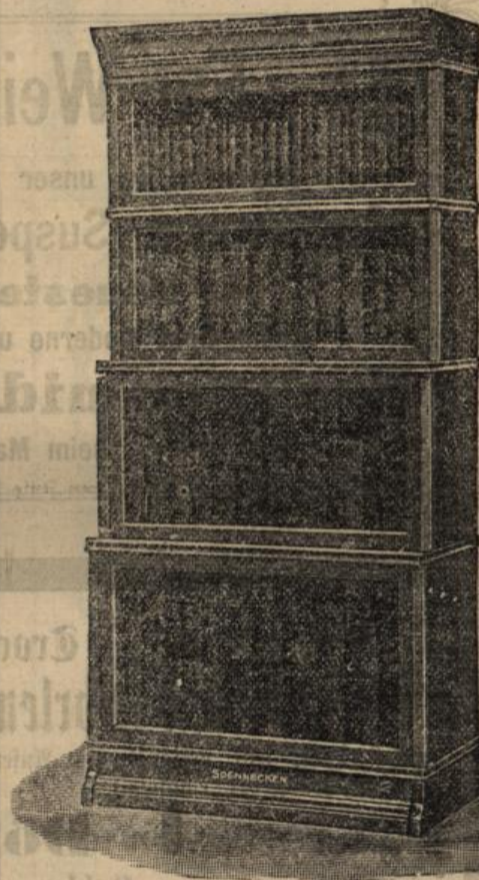
10418 XV 5 — 52 090 "

Loose à 3 Mark, Porto u. Liste 30 Pf.,  
empfiehlt auch gegen Nachnahme

**Carl Heintze**

in Gotha  
und alle besseren Loosgeschäfte.

10.8.  
Loose à 3 Mark hier zu haben bei:  
Carl Götz, Bankgeschäft, Hebelstrasse 11/15, A. van Perlestein & Cie., Kaiserstrasse 112.



Ein wirklich praktisches

## Weihnachts- Geschenk

sind meine zusammensetzbaren

## „Herold“- Bücherschränke.

Vollständig staubsicher.

Ein Möbelstück, das nie zu gross und nie zu klein, an jede Wand, in jede Wohnung, zu jeder Zimmer-Einrichtung und zu jeder Bücherzahl stets genau passt.

Moderne Bureau- und  
Herrenzimmer-Einrichtungen.

**P.v. Chrustschoff,**  
Friedrichsplatz 7.

2.1.

### Prinz Wilhelm (Zäpfli),

Hirschstrasse 20 a,  
vis-à-vis der Hirsch-Apothek.

**Original Pilsener Bier**

\*82. in Flaschen  
empfiehlt

**Gustav Dietrich.**



## Liederhalle Karlsruhe.

Die nicht abgeholtten Eintrittskarten zum Konzert können gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten an der Kasse im Garderobeanbau vor Beginn des Konzerts in Empfang genommen werden. Ueber die bis

$\frac{3}{4}$  Uhr nicht abgeholtten Karten werden wir anderweitig verfügen. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass die Mitgliedskarten zum Eintritt nicht berechtigen.

**Der Vorstand.**

### Restaurant zum Hodensteiner.

Heute sowie jeden Samstag

## Schlachttag.

Empfehle gleichzeitig einen neuen  
Ihringer,  $\frac{1}{4}$  Liter 20 Pfg.

**J. Forster.**

### T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Vorzüglich zur Erhaltung der Haare und jedenfalls unbedingt anzuwenden, ehe man irgend ein Mittel gegen Haarausfall in Gebrauch nimmt.

Spezialität:

## Damenkopfwaschen.



# Künstliche Blumen

Wand-Decorationen — einzelne Zweige — ganze Bouquets

die neuesten  
Zusammenstellungen  
empfiehlt

## Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

### Einladung.

Auf vielseitigen Wunsch  
finden nunmehr einige

**PIANOLA** 2.2.

### VORSPIELE

statt und beehrt sich der er-  
gebenst Unterzeichnete seine  
verehhrliche Kundschaft so-  
wie Musikfreunde zur ersten  
am

Sonntag den 7. Dez. 1902,

1/2 12 Uhr,

im Musiksaal stattfindenden

### Matinée

ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Schweisgut,**

Hoflieferant,

4 Erbprinzenstr. 4.

Tel-phon 1711.

Zum Vortrag kommen Com-  
positionen von Bach, Händel,  
Beethoven, Mozart, Chopin,  
Moszkowski u. s. w.

### Grossherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. Dezbr. 22. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonne-  
mentskarten). Kleine Preise. **Der Geizige.**  
Lustspiel in 5 Akten von Molière; nach  
Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung.  
— **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von Max  
Bernstein. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 7. Dezbr. 23. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). Große Preise. In neuer In-  
szenierung und Ausstattung. **Don Juan.**  
Oper in 2 Akten von Lorenzo da Ponte.  
Musik von W. A. Mozart. „Donna Elvira“:  
Claire La Porte-Stolzenberg als  
Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 9. Dezember. 23. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonne-  
mentskarten). Kleine Preise. Anlässlich des  
70. Geburtstages von Björnson. Neu ein-  
studirt: **Ein Fallissement.** Schauspiel in  
5 Akten von Björnstjerne Björnson. Anfang  
7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 11. Dezbr. 23. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonne-  
mentskarten). Mittel-Preise. **Die lustigen  
Weiber von Windsor.** Komisch-phan-  
tastische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach  
Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet  
von H. S. Rosenthal. Musik von Otto  
Nicolai. „Frau Fluth“: Claire La Porte-  
Stolzenberg als Gast. Anfang 7 Uhr.  
Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 12. Dezbr. 24. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonne-  
mentskarten). Mittel-Preise. **Das Nacht-  
lager in Granada.** Romantische Oper  
in 2 Akten. Nach Friedrich Kind's gleich-  
namigem Schauspiel bearbeitet von Braun.  
Musik von Konradin Kreutzer. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 13. Dezbr. 24. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). Mittel-Preise. **Moussa  
Banna.** Schauspiel in 3 Akten von  
Maurice Maeterlinck, deutsch von Friedrich  
von Oppeln-Bronikowski. Anfang 7 Uhr.  
Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 14. Dezbr. 24. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonne-  
mentskarten). Große Preise. **Siegfried.**  
In 3 Aufzügen von Richard Wagner. An-  
fang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

### Vorläufige Ankündigung.

Dienstag den 16. Dezbr. 6. Vorstellung

außer Abonnement. Große Preise. **Götter-  
dämmerung.** In 1 Vorspiel und 3 Auf-  
zügen von Richard Wagner.

Abonnementvorverkauf am Dienstag den 9. De-  
zember, Nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge B C A  
(ungerade Abtheilung).

Allgemeiner Vorverkauf von Mittwoch den 10. De-  
zember, Vormittags 9 Uhr an.

### Theater in Baden.

Mittwoch den 10. Dezbr. 11. Abonnements-  
Vorstellung. Neu einstudirt: **Ein Fallisse-  
ment.** Schauspiel in 5 Akten von Björn-  
stjerne Björnson. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende  
nach 9 Uhr.

## Festhalle.

Sonntag den 7. Dezember, Mittags 4 Uhr,

# Konzert,

— Deutsche, volksthümliche Meister, —

gegeben von der gesammten Kapelle des

**Badischen Leib-Grenadier-Regiments.**

Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.

### Programm.

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. J. S. Bach, geb. 1685.    | Turmblöfen von der Leipziger Thomaskirche.          |
| 2. Chr. W. v. Gluck, „ 1714. | Overture zu „Iphigenia in Aulis“.                   |
| 3. Jof. Haydn, „ 1732.       | Ochsen-Menuett in Originalbesetzung.                |
| 4. W. A. Mozart, „ 1756.     | Blumenlese aus seinen Opern.                        |
| 5. L. v. Beethoven, „ 1770.  | Sonate pathétique.                                  |
| 6. C. M. v. Weber, „ 1786.   | Aufforderung zum Tanz.                              |
| 7. G. Meyerbeer, „ 1791.     | Matrosenchor und Gebet a. d. Op. „Die Afrikanerin“. |
| 8. Franz Schubert, „ 1797.   | Transkription über beliebige Lieder.                |
| 9. A. Lorking, „ 1803.       | Ein Immortellenfranz.                               |
| 10. F. Mendelssohn, „ 1809.  | Lieder ohne Worte.                                  |
| 11. R. Wagner, „ 1813.       | Overture z. Op. „Tannhäuser“.                       |
| 12. Joh. Strauß, „ 1825.     | Melodienstrauß.                                     |

Zum Schluß: „Nach berühmten Meistern“, Humoreske v. Siegfried Dohs.

Der Komponist hat sich zur Aufgabe gestellt, das bekannte Volkslied „'s kommt ein Vogel geflogen“  
im Style der vorgenannten Meister zu variiren resp. mit den Originalen zu verweben.

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 ₰  
Nichtabonnenten . . . . . 50 ₰

Hauptprogramm mit biographischen Erläuterungen 5 ₰

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

# Colosseum.

Samstag den 6. Dezember 1902

**Keine Vorstellung.**

Sonntag den 7. Dezember 1902

**Zwei Vorstellungen.**

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtl. z. Zt. engagirten Artisten.

Auftreten der Transformations-Duettisten

**Gebr. Ferry.**



# Räumungs-Verkauf

der noch vorrätigen **Herren-Kleiderstoffe** wegen Aufgabe des Artikels.

Dieselben sind nebst einer Anzahl **Reste** für Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots, Beinkleider etc. **zu aussergewöhnlich billigen Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

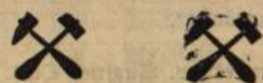
Die Preise verstehen sich gegen Baarzahlung.

## S. Model.

**Winter-Ueberzieher**  
**Winter-Anzüge**  
**Winter-Mäntel**  
**Winter-Havelocks**  
**Winter-Loden-Joppen**  
**Winter-Knaben-Paletots**  
**Winter-Knaben-Mäntel**

sind im Preise ganz bedeutend ermäßigt.

**N. Breitbarth,** Kaiser- und Lammstr.-Gde.



**Ludwig Maier,**

Sofienstr. 81 u. Karl-Friedrichstr. 19,  
Telefon 437.

I<sup>a</sup> Ruhrfetschrot,  
I<sup>a</sup> gewasch. Nusskohlen,  
I<sup>a</sup> Anthracitkohlen,  
I<sup>a</sup> Braunkohlenbrikets,  
trockenes Anfeuerholz,  
Schwartenholz,  
Feueranzünder.

Beste Waare, pünktliche Bedienung und  
billigste Preise.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. Botanischen Garten.

4. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	— 6	753 mm	Nord	unw.
12 „ Mitt.	— 4	755 „	„	„
6 „ Ab.	— 6	756 „	„	„

## Todes-Anzeige.

Tiefbetrübt teilen wir Freunden und Bekannten hierdurch mit,  
daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater

**Conrad Baer,**

Hirschwirt in Hechingen,

sowie unsere liebe Tante

**Gretchen Gerwig, geb. Baer,**  
Hofconditors-Witwe,

nach langem, schwerem Leiden in nur kurzem Zwischenraum zu sich  
zu rufen.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Anna Kindler, geb. Baer,**

**Albert Kindler, Betriebs-Ingenieur in Höchst a. M.**